

## Raubüberfall auf 82-jährige Seniorin in Dresden-Leuben erschüttert!

Am 11. Juli 2025 wurde in Dresden-Leuben eine 82-jährige Seniorin Ziel eines Raubversuchs durch eine 42-jährige Frau.



**Dresden-Leuben, Deutschland** - In Dresden-Leuben hat ein Raubversuch an einer 82-jährigen Seniorin für Aufsehen gesorgt. Der Vorfall ereignete sich am Donnerstagnachmittag, gegen 16:40 Uhr. Bei dem Übergriff versuchte eine 42-jährige Frau, der Seniorin eine Tasche zu entreißen. Der Gewaltakt führte dazu, dass die ältere Dame zu Boden stürzte, was angesichts ihres Alters besonders bedenklich ist. Die Tatverdächtige ließ nicht locker und versuchte auch, eine Handtasche zu nehmen, die am Rollator der Seniorin befestigt war. Glücklicherweise rief die Seniorin um Hilfe, was die Angreiferin zur Flucht veranlasste. Passanten waren schnell zur Stelle und konnten die mutmaßliche Täterin bis zum Eintreffen der Polizei festhalten. Nun muss sie sich wegen Raubes verantworten, wie

**Sächsische.de** berichtet.

Der Vorfall wirft ein Licht auf die allgemein besorgniserregende Situation im Bereich der Sicherheit in den Städten. Ein Blick auf die **DNN** zeigt, dass die Polizei in Dresden stets über aktuelle Meldungen informiert, sei es über Verkehrsunfälle, Sperrungen oder andere Verbrechen. Dies zeigt, dass die Sicherheitslage ein Thema ist, das die Bürger beschäftigt.

## **Kriminalitätsentwicklung und Statistiken**

Eine Betrachtung der **Kriminalitätsstatistiken** in Deutschland zeigt, dass die kriminalitätsbezogene Lage momentan schwer zu bewerten ist. Die Polizeiliche Kriminalstatistik des Bundeskriminalamtes wies 2024 einen leichten Rückgang von 1,7 % auf, was etwa 5,84 Millionen registrierten Fällen entspricht. Der Rückgang kann zum Teil auf weniger Ermittlungen im Bereich der Cannabis-Delikte zurückgeführt werden, infolge der Teillegalisierung im April 2024. Dennoch hört man immer wieder Berichte über Übergriffe, die das Sicherheitsgefühl der Bürger massiv belasten.

Das Dunkelfeld, also die nicht erfassten Straftaten, bleibt ein großes Thema. Viele Delikte, insbesondere Straftaten wie Vergewaltigungen, werden häufig nicht angezeigt. Die Aussagekraft der Statistiken wird durch die Varianz im Anzeigeverhalten von Opfern und Zeugen beeinflusst. Die häufigsten Delikte in Deutschland sind Diebstähle, Vermögens- und Fälschungsdelikte sowie Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit. Laut den Erhebungen des BKA macht die Mord- und Totschlagsrate nur einen Bruchteil der registrierten Straftaten aus, was den Gesamtüberblick über die Sicherheitslage etwas relativiert, aber die Notwendigkeit von Sicherheitsmaßnahmen unterstreicht.

Insgesamt sind die Polizeidirektionen in Dresden ständig bemüht, die Sicherheit in der Stadt zu gewährleisten. Der Kontakt zur Bevölkerung ist wichtig. Wer Informationen oder

Hinweise hat, kann sich an verschiedene Reviere in Dresden wenden, wie zum Beispiel die Polizeidirektion Dresden in der Schießgasse 7 oder das Autobahnpolizeirevier in der Karl-Marx-Straße.

Details	
<b>Ort</b>	Dresden-Leuben, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.saechsische.de">www.saechsische.de</a></li><li>• <a href="http://www.dnn.de">www.dnn.de</a></li><li>• <a href="http://de.statista.com">de.statista.com</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [mein-dresden.net](http://mein-dresden.net)**